

**G-DRG-System Interim-Version 2007/2009 (vom 24.09.2008) – Ersteinschätzung****a) Absoluter Katalogvergleich der Bewertungsrelationen (arbiträr)**

	DRG	Partition	Bezeichnung	Kommentar	RG 2009	RG 2008	% Änderung
1	A90A	A	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung, umfassende Behandlung	Unverändert	n.b.	n.b.	-
2	A90B	A	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung, Basisbehandlung	Unverändert	n.b.	n.b.	-
3	B44A	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems mit schwerer motorischer Funktionseinschränkung, mit neurologischer Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	Unverändert	3,967	3,925	+1,1%
4	B44B	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems mit schwerer motorischer Funktionseinschränkung, ohne neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	Unverändert	2,538	2,565	-1,1%
5	B44C	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems ohne schwere motorische Funktionseinschränkung, mit neurologischer Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	Unverändert	2,905	2,602	+11,6%
6	B44D	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems mit schwerer motorischer Funktionseinschränkung, ohne neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	Unverändert	1,974	2,048	-3,6%
7	E42Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	Unverändert	2,412	2,534	-4,8%
8	F48Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	Unverändert	2,201	2,226	-1,1%
9	G14Z	O	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung mit bestimmter OR-Prozedur bei Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	Unverändert	5,689	5,384	+5,7%
10	G52Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	Unverändert	2,518	2,386	+5,5%
11	I34Z	O	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung mit bestimmter OR-Prozedur bei Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	Unverändert	3,811	3,805	+0,2%
12	I41Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	Unverändert	2,082	2,110	-1,3%
13	K01A	O	Verschiedene Eingriffe bei Diabetes mellitus mit Komplikationen, mit Frührehabilitation oder geriatrischer frührehabilitativer Komplexbehandlung	Unverändert	n.b.	n.n.	-
14	K44Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei endokrinen, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Unverändert	2,156	2,091	+3,1%
15	L44Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Harnorgane	Unverändert	2,755	2,499	+10,2%
16	U40Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei psychischen Krankheiten und Störungen	Unverändert	1,683	1,751	-3,9%

n.b. – nicht bewertet (hausindividuell zu vereinbaren)

Arbiträr von den Relativgewichten her betrachtet kommt es zwar erneut zu einer Abwertung der „reinen“ Geriatrie-DRGs, besonders ausgeprägt in der E42Z, U40Z und B44D, ansonsten aber vor allem zu – teils deutlichen – Aufwertungen von Kombinations-DRG's, insbesondere der DRG B44C (Kombination mit der neurologischen Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls) und der DRG G14Z (Kombination mit bestimmten OR-Prozeduren). Nichtsdestotrotz werden auch einige „reine“ Geriatrie-DRG's aufgewertet, so vor allem die DRG L44Z und die DRG G52Z. Da es sich hierbei um rein deskriptive Absolutvergleiche handelt, ist die Aussagekraft hinsichtlich eines Gesamteffekts auf den Casemix eingeschränkt.

Auch *insgesamt* – bei ausschließlicher ad hoc-Betrachtung der 765 vollständig *bezeichnungsgleichen* DRG's (nur Hauptabteilungen) – kommt es im Katalog 2009 zu einer Abwertung von im Mittel -0,34% gegenüber dem Katalog 2008. Welcher Effekt sich für den Casemix tatsächlich ergibt, kann aus diesen deskriptiven Vergleichen allerdings – wie immer – nicht prognostiziert werden.

**b) Absoluter Katalogvergleich hinsichtlich der MVD und oGVD**

DRG	Partition	Bezeichnung	RG_HA	MVD	Änderung	oGVD	Änderung
A90A	A	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung, umfassende Behandlung	n.b.				
A90B	A	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung, Basisbehandlung	n.b.				
B44A	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems mit schwerer motorischer Funktionseinschränkung, mit neurologischer Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	3,967	28,7	-3,3	46	-4
B44B	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems mit schwerer motorischer Funktionseinschränkung, ohne neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	2,538	23,9	-0,5	38	-2
B44C	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems ohne schwere motorische Funktionseinschränkung, mit neurologischer Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	2,905	24,8	-0,4	38	+0
B44D	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Nervensystems ohne schwere motorische Funktionseinschränkung, ohne neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	1,974	21,7	-0,4	34	-1
E42Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	2,412	24,6	-1,3	40	-3
F48Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	2,201	24,2	+0,0	40	+0
G14Z	O	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung mit bestimmter OR-Prozedur bei Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	5,689	37,1	-0,8	55	-1
G52Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	2,518	26,3	+1,2	44	+4
I34Z	O	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung mit bestimmter OR-Prozedur bei Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	3,811	31,6	-0,1	49	+1
I41Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	2,082	24,1	-0,2	39	-1
K01A	O	Verschiedene Eingriffe bei Diabetes mellitus mit Komplikationen, mit Frührehabilitation oder geriatrischer frührehabilitativer Komplexbehandlung	n.b.				
K44Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei endokrinen, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	2,156	22,9	+0,4	37	+1
L44Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei Krankheiten und Störungen der Hamorgane	2,755	27,2	+0,5	45	+3
U40Z	A	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung bei psychischen Krankheiten und Störungen	1,683	19,7	-1,6	29	-4

n.b. – nicht bewertet (hausindividuell zu vereinbaren)

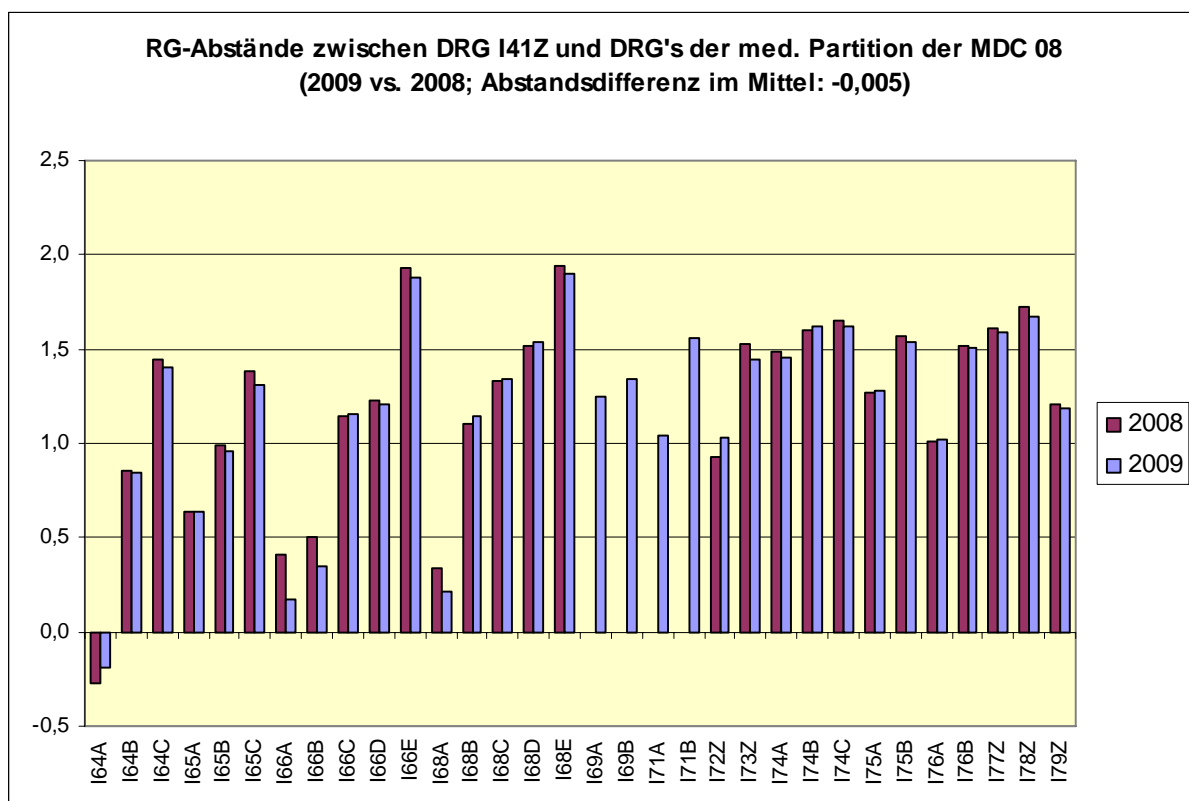
In vielen – jedoch keinesfalls allen – Geriatrie-DRG's sind die mittlere Verweildauer (MVD) und die obere Grenzverweildauer (oGVD) erneut gesunken. Nennenswert angehoben wurde demgegenüber beispielsweise die oGVD in der DRG G52Z (+4 Tage) und der DRG L44Z (+3 Tage). Die deutlichsten Absenkungen der MVD sind in der DRG B44A (-3,3 Tage), der DRG E42Z (-1,3 Tage) und der DRG U40Z (-1,6 Tage) zu verzeichnen.

Inhaltlich sind keine neuen Geriatrie-DRG's hinzugekommen. Weiterhin unbewertet und damit weiterhin hausindividuell zu vereinbaren sind die beiden **teilstationären DRG's** für die Basisbehandlung (OPS 8-98a.0, DRG A90B) und die umfassende Behandlung (OPS 8-98a.1-, DRG A90A) sowie die DRG K01A

### c) Relative (kataloginterne) Indikator-Vergleiche

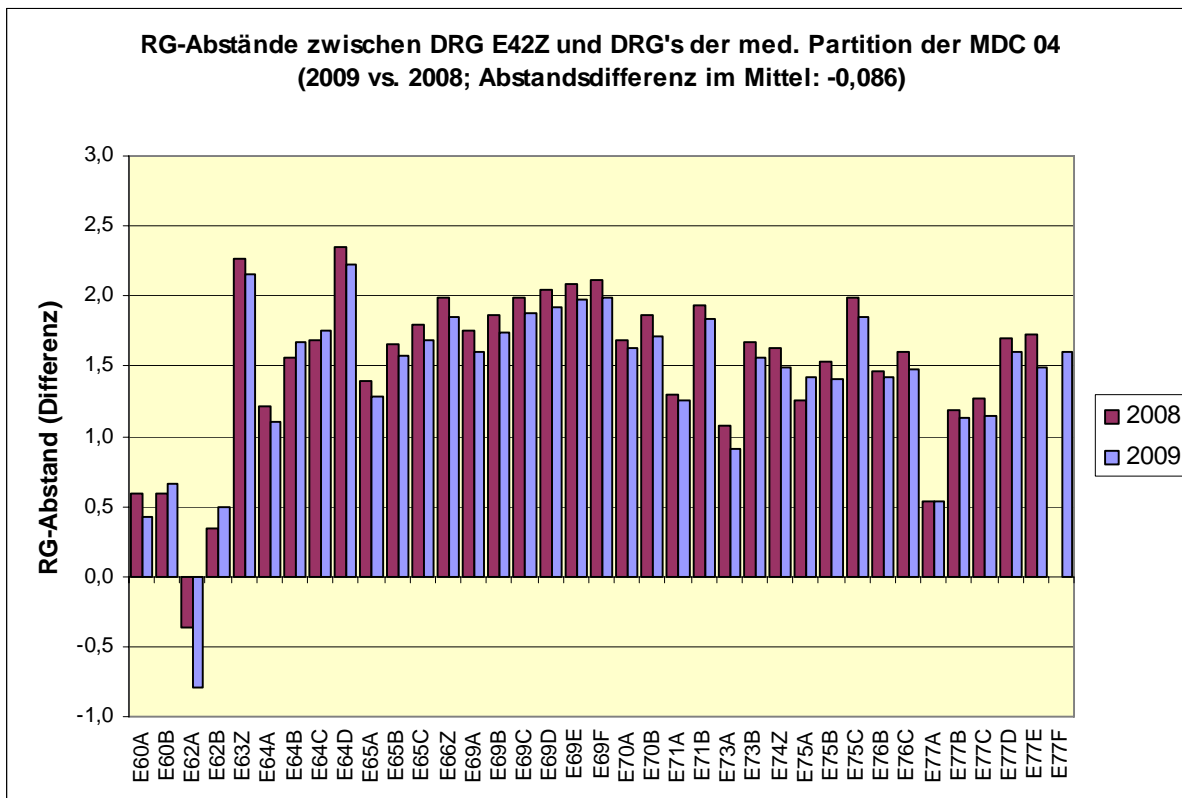
#### Indikator-DRG I41Z (MDC 08)

Vergleicht man innerhalb des neuen Katalogs 2009 den Abstand der geriatrischen DRG I41Z zu den übrigen DRG's der medizinischen Partition der MDC 08 und setzt dies in Beziehung zu derselben Analyse innerhalb des Katalogs 2008, dann ergibt sich im Mittel für 2009 ein Abstand von +1,136 Bewertungsrelationen und für 2008 ein Abstand von +1,141 Bewertungsrelationen. Dieses illustriert eine geringfügige relative Abwertung um -0,005 des Relativgewichts der DRG I41Z gegenüber den DRG's der medizinischen Partition derselben MDC.



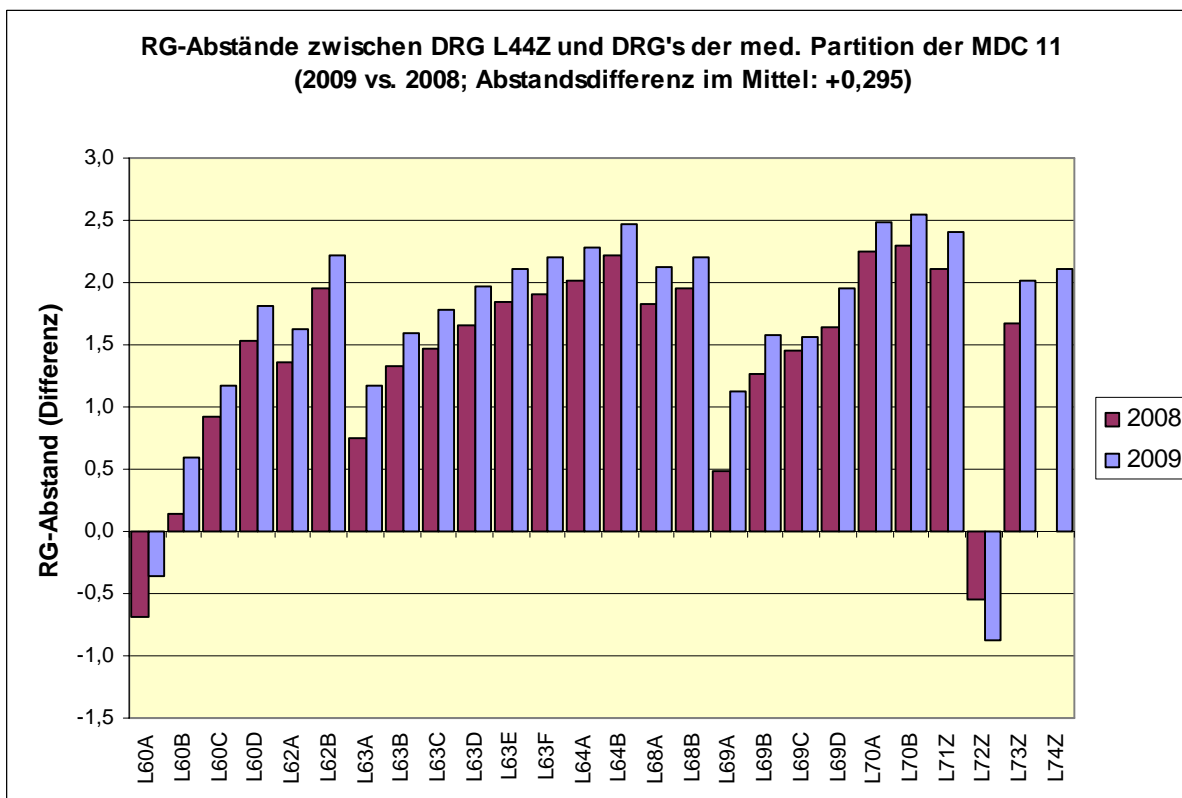
#### Indikator-DRG E42Z (MDC 04)

Deutlicher abgewertet werden Fälle mit geriatrischer Komplexbehandlung und einer Hauptdiagnose der MDC 04 (Atmungsorgane). Vergleicht man innerhalb des neuen Katalogs 2009 den Abstand des Relativgewichts der geriatrischen DRG E42Z zu den Bewertungen der übrigen DRG's der medizinischen Partition der MDC 04 und setzt dies in Beziehung zu derselben Analyse innerhalb des Katalogs 2008, dann ergibt sich im Mittel für 2009 ein Abstand von nur noch +1,424 Bewertungsrelationen gegenüber dem Abstand von +1,510 Bewertungsrelationen im Katalog 2008. Dieses illustriert eine relative Abwertung der Bewertungsrelation der DRG E42Z um -0,086 Punkte gegenüber den DRG's der medizinischen Partition derselben MDC.



Indikator-DRG L44Z (MDC 11)

Demgegenüber erneut deutlich aufgewertet werden Fälle mit geriatrischer Komplexbehandlung und einer Hauptdiagnose der MDC 11 (Harnorgane).



Vergleicht man innerhalb des neuen Katalogs 2009 den Abstand des Relativgewichts der geriatrischen DRG L44Z zu den Bewertungen der übrigen DRG's der medizinischen Partition der MDC 11 und setzt dies in Beziehung zu derselben Analyse innerhalb des Katalogs 2008, dann ergibt sich im Mittel für 2009 ein Abstand von +1,686 Bewertungsrelationen und für 2008 ein Abstand von +1,391 Bewertungsrelationen. Dieses illustriert eine relative Aufwertung der Bewertungsrelation der DRG L44Z um +0,295 Punkte gegenüber den DRG's der medizinischen Partition derselben MDC.

#### **d) Vorläufiges Fazit**

Zumindest aus der hochgradig fokussierten Perspektive der Krankenhausgeriatrie scheint sich das G-DRG-System am Ende der Konvergenzphase bereits weitgehend ausdifferenziert und gefestigt zu haben. Es sind auf den ersten Blick keine herausragenden Neuigkeiten oder Veränderungen zu konstatieren. Dies ist an sich positiv zu bewerten, da es die Planungssicherheit insbesondere mit Blick auf das erste Jahr der Scharfstellung des Systems erhöht. Andererseits muss doch ergänzend kritisch festgehalten werden, dass sich an allen verbliebenen geriatrierelevanten „Baustellen“ – insbesondere Kalkulation und Bewertung der teilstationären Fallpauschalen, Definition, Kalkulation und Bewertung des teamintegrierten Sozialdienstes, Kalkulation und Bewertung der DRG K01A – gleichfalls erneut nichts Entscheidendes getan hat. Ausgehend von den Erfahrungen der vergangenen Jahre erscheinen zwar wesentliche Änderungen gegenüber der stets zuerst veröffentlichten Kalkulationsversion (auf Basis der Kodierkataloge des Datenjahres) unwahrscheinlich, dennoch muss berücksichtigt werden, dass das endgültige G-DRG-System 2009 voraussichtlich erst Ende November vorliegt und eine abschließende Beurteilung erst dann erfolgen kann.

Es darf jedoch bereits jetzt als beruhigend angesehen werden, dass der ursprünglich 2003 entwickelte DRG-Lösungsansatz für die frührehabilitative Geriatrie in der relativ kurzen Zeitspanne der Konvergenzphase zu inzwischen beachtlich stabilen Kalkulationsergebnissen geführt hat.